

Unsere Ziele

Menschen mit Behinderung benötigen zuverlässig und kontinuierlich Hilfe. Manchmal reicht das gesetzliche Hilfeangebot nicht aus oder ist für die Betroffenen nicht überschaubar. Andere haben Berührungängste mit Behörden oder scheitern an der Komplexität von Formularen und Anträgen.

Die Stiftung für Seelische Gesundheit unterstützt Menschen in seelischen Krisen und Menschen mit Behinderung im Rahmen von Einzelfallhilfen und ist Träger der Beratungsstelle EUTB („Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung“) in Rüsselsheim. Sie ist Anlaufstelle für Ratsuchende im gesamten Kreis Groß-Gerau und in Einzelfällen auch darüber hinaus. Die Beratung erfolgt vor Ort und im Bedarfsfall auch zuhause.

Die Stiftung engagiert sich darüber hinaus im Selbsthilfeprojekt „Psycholotsen“ und ist Träger des „Bündnis gegen Depression“ im Kreis Groß-Gerau.

Unterstützen Sie uns

Ihre Hilfe muss keine Einbahnstraße sein. Wirtschaftsunternehmen, eine soziale oder medizinische Einrichtung oder Behörden, können unsere Unterstützung für Ihre Mitarbeiter mit Behinderungen in Anspruch nehmen. Wir arbeiten dann eng mit Ihren Schwerbehindertenvertretern zusammen, unterstützen diese bei Ihrer Arbeit und schließen mit unserer Erfahrung und Expertise eventuelle Lücken.

Die Stiftung ist als gemeinnützig anerkannt - gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Kontakt

Stiftung für Seelische Gesundheit

c/o Sozialpsychiatrischer Verein
Kreis Groß-Gerau e.V. - Frankfurter Str. 72
64521 Groß-Gerau - Tel. 06152-9240-0
www.ssg-kreisgrossgerau.de

EUTB Rüsselsheim

www.teilhabe-beratung-ruesselsheim.de

Psycholotsen

www.psycholotsen.com

Bündnis gegen Depression

www.bgd-gg.de



STIFTUNG FÜR
SEELISCHE GESUNDHEIT



GEMEINSAM
LÜCKEN
SCHLIESSEN

Unterstützung von Projekten
und Einzelfallhilfen

für Menschen mit psychischer Erkrankung
im Kreis Groß-Gerau

SEELISCHE GESUNDHEIT

Bündnis gegen Depression

Das Bündnis gegen Depression ist eines von über 70 in ganz Deutschland. In ihm engagieren sich Menschen, die über Depression aufklären und die Situation erkrankter Menschen verbessern wollen.

Das Bündnis gegen Depression ist auch Träger des Schulprojektes „Verrückt? Na und!“ mit dem Schüler und Lehrer im Kreis Groß-Gerau über psychische Krankheiten und die Hilfsmöglichkeiten informiert werden.

Die Stiftung für Seelische Gesundheit ist Träger des Bündnisses gegen Depression im Kreis Groß-Gerau. Sie trägt die gesamten für die Bündnisarbeit anfallenden Sachkosten und einen Teil der Personalkosten für die Bündniskoordinatorin.

Psycholotsen

Menschen in psychischen Krisen benötigen Unterstützung bei der Suche nach den richtigen Hilfen. Häufig bestehen Hemmungen, professionelle Hilfen aufzusuchen.

Im Projekt Psycholotsen engagieren sich Menschen, die selbst Erfahrungen mit psychischen Erkrankungen gemacht haben und die im Rahmen eines Selbsthilfeprojektes anderen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Die Stiftung für Seelische Gesundheit unterstützt die Psycholotsen durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten und die Übernahme von Sach- und Fortbildungskosten.

Einzelfallhilfen

Menschen mit einer psychischen Erkrankung benötigen oft Hilfen, für die keine staatliche Stelle aufkommt, sei es, dass das Einkommen gerade knapp über den Einkommensgrenzen liegt, sei es dass die notwendigen Hilfen rechtlich nicht vorgesehen sind oder die Kosten höher liegen als die bewilligten Mittel.

Die Stiftung für Seelische Gesundheit unterstützt bedürftige Einzelpersonen und Familien bei der Finanzierung notwendiger Hilfen durch Zuschüsse oder zinslose Darlehen.

Mit Hilfe von Stiftungsmitteln wurden zum Beispiel Arbeitsplätze von Menschen mit

psychischer Erkrankung finanziell unterstützt. Dadurch konnte deren Erhalt gesichert werden.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Etwa 10% der 266.000 Einwohner des Kreises Groß-Gerau haben eine körperliche und/oder psychische Beeinträchtigung.

Die Beratungsstelle „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)“ in Rüsselsheim dient seit 2018 als Anlaufstelle für hilfebedürftige Menschen. Sie steht nach dem Prinzip „Eine für Alle“ allen Menschen in seelischen Krisen oder mit einer Behinderung offen. Die Unterstützung kann in Form einer kurzfristigen Beratung, der Planung von Hilfsmaßnahmen oder auch einer längerfristigen Begleitung erfolgen.

Die EUTB hilft Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen, Freunden, Nachbarn, gesetzlichen Betreuern sowie Mitarbeitern von Trägern und Behörden in allen Belangen der sozialen, medizinischen und beruflichen Teilhabe.

Angestellte und ehrenamtliche Berater stehen den Ratsuchenden zur Verfügung.